

“Servet in Genf”

von Albert J. Welti

Theater im sakralen Raum



Liebe Freundinnen und Freunde des teatro caprile,

zum 500ten Geburtstag des Reformators Jean Calvin präsentieren wir Euch als spannende Wiederentdeckung und Österreichische Erstaufführung: „Servet in Genf“

1536-38 und 1541 bis zu seinem Tod 1564 war Calvin der theologische Vordenker des Stadtstaates Genf – und seine Ideen wirken weltweit bis heute.

Alteingesessene Bürger haben den katholischen Bischof vertrieben, doch den strengen Sittenregeln des Reformators, eines zugewanderten Franzosen noch dazu, wollen sie sich nicht unterwerfen. Als der Arzt und Leugner der Dreieinigkeit, Michael Servet, auf der Flucht vor der katholischen Inquisition Genf aufsucht, möchten ihn die umstürzlerischen „Libertiner“ für ihre Sache gewinnen.

Mit einem Festschmaus und einem derben Theaterstück wollen sich die „Libertiner“, nach Eigendefinition "Genfs Kinder von der Sonnenseite", in Stimmung für ihre Revolte bringen. Doch sie haben ihre Rechnung ohne Calvins Stieftochter und ihren Verlobten gemacht....



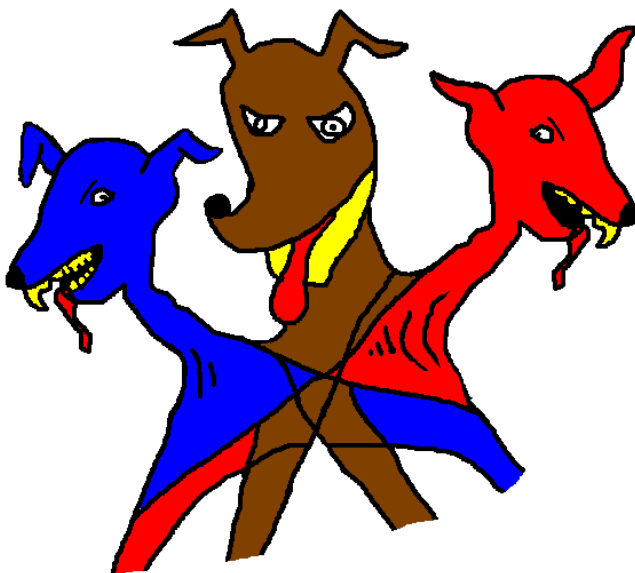
Regie und Dramaturgie: Andreas Kosek

Spiel und Musik:

RRemi Brandner, Katharina Grabher, Rainer Gradischnig, Esra Ilgin, Andreas Kosek, Christoph Prückner, Stefan Rager, Oliver Roitinger, Maria Steinberger, Julia M. Vurglics

15. Mai 2009 – 19:00 - Zwingli Kirche - 1150 WIEN - Schweglerstraße 39

14. Juni 2009 - 19:00 - Reformierte Stadtkirche, 1010 WIEN, Dorotheerg. 16



Eintritt:

Wir erbitten eine namhafte Spende!

Informationen:

0676-926 96 91 -

teatro.caprile@aon.at -

www.teatro.caprile.at.tf

Gefördert aus den Kulturfördermitteln des Bezirks Innere Stadt, BMUKK und Kulturkommission Wien XV.